

## „In Kiel, um Kiel und um Kiel herum“

Das Stadtgebiet Kiel ist durchzogen von Wäldern, Wiesen, Parkanlagen, Gärten, Wasserflächen, die natürliche und kulturelle Sehenswürdigkeiten nahe bringen. Das Wandern auf dem vorgestellten Weg ermöglicht Erholung, Bildung, körperliche Bewegung.

### Wegebeschreibung

Vom angegebenen Startpunkt starten wir in den Fußweg südlich (links) der Hebbelschule, nehmen nach 50 m links die Stufen hinauf und folgen dem Weg, bis wir zur Linken an eine Treppe hinauf kommen. Oben halten wir uns rechts, vorbei an einem Kindergartengelände, bis wir rechts ab einen Wiesenstreifen begehen können. Wir stoßen auf einen asphaltierten



Fußweg, der uns nach links zur Holtenauer Straße führt.

Diese überqueren wir, steigen die gegenüber aufsteigende Treppe empor, folgen dem Weg, bis wir rechts in einen Weg abbiegen müssen.

Der ersten Wegabzweigung folgen wir nach links, überschreiten einen Parkstreifen, um nach wenigen Metern in ein Kleingartengelände rechts ab zu biegen. Diesem Weg folgen wir, bis wir zur Linken einen idyllischen See finden, auf den Elendsredder treffen, auf schmalen Pfad einen Verbindungsweg

zum Elendsredder erreichen. Diesen queren wir. Vom Elendsredder begehen wir den Fußweg westlich (links) der Timm-Kröger-Schule. An einer Pferdekoppel biegen wir links ab, bleiben auf dem Weg, der den rechts liegenden Grundstücksgrenzen folgt. Wir gelangen auf einen Weg, der uns auf die Brücke über die stark befahrene Stadtautobahn B 503 bringt. 50 m nach der Brücke biegen wir vor den Siedlungshäusern rechts ab in den Waldweg, der ins Projensdorfer Gehölz führt, wir erreichen im Tiergehege nach 750 m eine Eisenbahnbrücke, die wir überschreiten. Weiter bringt uns der Weg durch Wald über die Projensdorfer Straße, über die Straße Am Tannenberg.

Wir bleiben auf diesem Waldweg, bis wir nach etwa 500 m in südwestlicher Richtung in einen Weg abbiegen, der uns am Sportplatz auf einen befestigten Weg führt, an dem wir rechts abbiegen. Dieser Straße folgen wir, bis wir links durch einen Tunnel die B 76 und die Eisenbahnlinie unterqueren können. Wenn die Straße eine leichte Rechtskurve beginnt führt uns der geradeaus verlaufende Pfad zum Dorfteich von Suchsdorf. Um diesen herum gelangen wir über den Sukoring zu einem Tunnel unter der Eckernförder Straße.

Nach dem Tunnel folgen wir dem 2. links abzweigenden Fußweg, der uns auf einen Weg rechts ab bringt, von dem wir wieder nach 200 m rechts abbiegen, um in das Tal der Ottendorfer Au zu gelangen. Hier begehen wir den Uferweg nach links, auaufwärts, überqueren eine Straße, folgen weiter der Au, bis wir nach einer Straßenunterquerung links ab an einem Waldrand abbiegen können.

Am Ende dieses Weges gehen wir rechts ab und folgen diesem Weg etwa 1,5 km bis zur L 194.

Am Kastanienhof biegen wir rechts ab, um nach etwa 100 m die Straße zu überqueren, wo wir in den Weg zum Heischberg/Domänental gelangen. In den 2. nach links abzweigenden Weg gehen wir und gelangen auf diesem reizvollen Weg durch das Domänental an den Heischbergsee, den wir zur Linken lassen. Den Weg um den See verlassen wir, um zum Forsthaus Wittland zu gelangen.

Vom Forsthaus überqueren wir die Claus-Sinjen-Straße und den Skandinaviendamm, gelangen in das Hofholz, durchqueren den Buchenmischwald bis nahe der Einmündung von Melsdorfer Straße auf die Hofholzallee. Wir schlagen den Weg durch die Wiesen des Wisentgeheges an der Strucksdieksau ein, folgen diesem Weg, bis wir in die Nähe des Skandinaviendamms gelangen. Am Kleingartengelände gehen wir bis nahe an die Bahnlinie, biegen dann rechts ab, halten uns nahe der Bahnlinie und gehen durch das Gartengelände bis zur Hofholzallee.

Dort können wir die Bahnlinie queren, weichen sogleich in die Wege des Gartengeländes Julienlust aus, bis wir am Kiliassportplatz den Hasseldieksdammer Weg erreichen, den wir queren und in den Mühlenweg wandern. Auf diesem erreichen wir durch Kleingartengelände den Park der Grünen Schützengilde, an dessen Grenze wir den Westring erreichen. Diesen queren wir und tauchen westlich (links) des Sees in den Schützenpark ein. Durch diesen erreichen wir, immer dem Grün folgend, den Exerzierplatz.

Den Exerzierplatz überqueren wir, gehen im Grünflächenbereich der Dammstraße in den Hiroshimapark, gelangen an den Kleinen Kiel.

Am Ufer des Kleinen Kiel folgen wir dem Loretzendamm, queren die Bergstraße und gehen auf dem Uferweg zum Ratsdienergarten.

Durch den Schlossgarten wandern wir am Eingangsbereich der Kunsthalle vorbei in den alten Botanischen Garten, den wir am Ausgang Düsternbrooker Weg/Schwanenweg verlassen, um auf dem gegenüberliegenden Weg zur Kiellinie an der Förde zu gelangen. Der Kiellinie folgen wir bis zum Landeshaus. Vor der Wasserschutzpolizeistation biegen wir links ab, vorbei am ehemaligen Kommandantenhaus bis zum Düsternbrooker Weg, den wir überqueren und auf dem Weg hinter den Tennisplätzen auf die Anhöhe der Krusenköppl steigen. Hier folgen wir dem Weg durch das Düsternbrooker Gehölz, immer in Nähe des Niemannsweges, bis wir auf den Verbindungsweg zwischen Düsternbrooker Gehölz und dem Park der Forstbaumschule stoßen. Durch den Park erreichen wir das Restaurant Forstbaumschule in unmittelbarer Nähe zu unserem Start- und Zielpunkt.

<b>Bundesland:</b>	Schleswig–Holstein
<b>Region:</b>	Landeshauptstadt Kiel Landkreis Rendsburg-Eckernförde
<b>Wegezuordnung:</b>	Der Rundweg um und durch Kiel berührt an der Kieler Förde die Europäischen Fernwanderwege E 1 und E 6
<b>Start- und Zielpunkt:</b>	Feldstraße 177 24105 Kiel, Düsternbrook
<b>Verkehrsanbindung Auto:</b>	Über die Stadtautobahnen B 76 und B 503 erreichen wir die Holtenauer Straße und die dazu parallel verlaufende Feldstraße über die Abfahrten Stadion/Universität und Wik.

<b>Verkehrsanbindung ÖPNV:</b>	Vom Hbf Kiel erreicht man mit den Buslinien 32/33 und 41/42 die Haltestelle Düvelsbeker Weg. Die Haltestelle Düvelsbeker Weg ist Start- und Zielpunkt
<b>Rundwanderung</b>	
<b>Länge:</b>	22 km
<b>Geschätzte Dauer:</b>	7,5 Std. gemächlich 5,5 Std. zügig
<b>Markierungszeichen:</b>	keine
<b>Schwierigkeitsgrad:</b>	mittel
<b>durchgehend kinderwagengerecht:</b>	ja
<b>Besonderer Routencharakter:</b>	Naturwanderung Kulturwanderung Stadtwanderung
<b>Kindererlebnistour:</b>	Teilabschnitte des Weges können als Kinder-Erlebnistour gestaltet werden.
<b>Begehbarkeit:</b>	Der Weg ist ganzjährig begehbar. In jeder Jahreszeit bietet der Weg reizvolle Aspekte.
<b>Sehenswürdigkeiten:</b>	1. Tierpark Projensdorfer Gehölz 2. Domänental Kronshagen 3. Forsthaus Wittland 4. Wisent-Gehege Hasseldieksdamm 5. Hiroshima-Park 6. Kleiner Kiel 7. Schlossgarten 8. Alter botanischer Garten 9. Landeshaus Schleswig-Holstein 10. Düsternbrook/Forstbaumschule
<b>Einkehrmöglichkeiten:</b>	Kiel-Hasseldieksdamm Forsthaus Wittland Wittland 2 24109 Kiel 0431-588703 <a href="http://www.forsthaus.wittland:kiel.de">www.forsthaus.wittland:kiel.de</a> nur Einkehr
	Kiel-Düsternbrook Forstbaumschule Düvelsbeker Weg 46 24105 Kiel 0431-333496 <a href="http://www.forstbaumschule.de">www.forstbaumschule.de</a>

nur Einkehr

**Hinweis auf Karten:**

Wander- und Freizeitkarte Nr. 8  
1 : 50000  
Landesvermessungsamt Schleswig – Holstein  
978-3-89130-288-0

**Hinweis auf Wanderliteratur:**

Grüne Wege in der Stadt  
Tourist Information Kiel

**Tourismusorganisation:**

Touristinformation Kiel e.V.  
Andreas-Gayk-Straße 31  
24103  
Kiel  
0431-67910-0

**Ansprechpartner:**

Interessengemeinschaft  
“Wanderbares Schleswig–Holstein“  
von Heyer  
Wolfgang  
Kuhlacker 32a  
24145  
Kiel  
0431-713495

**Angaben zur Person:**

von Heyer, Wolfgang  
0431 – 713495  
Interessengemeinschaft  
“Wanderbares Schleswig-Holstein“  
Wanderverband Norddeutschland e.V.

**Bilder und Karten:**

Zarp, Kai  
Suhmsheide 5a  
24768 Rendsburg  
Tel.: 04331-42567  
e.-mail: k-zarp@t-online.de  
Interessengemeinschaft  
„Wanderbares Schleswig-Holstein“

Wanderverband Norddeutschland e.V.  
im Deutschen Wanderverband



GPS Daten	Wegpunkte
05 74 000 60 22 900	Startpunkt / Zielpunkt
05 72 420 60 24 600	Projensdorfer Gehölz
05 71 000 60 24 500	Suchsdorf
05 70 000 60 23 720	Suchsdorf
05 69 100 60 21 900	Kronshagen
05 69 700 60 20 200	Forsthaus Wittland
05 72 240 60 19 480	Große Grüne Schützengilde
05 73 800 60 20 400	Kleiner Kiel
05 74 880 60 21 880	Krusenkoppel / Düsternbrooker Gehölz
05 74 000 60 22 900	Zielpunkt / Startpunkt

